

Zeitschrift: Neujahrsblatt / Historischer Verein des Kantons St. Gallen
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons St. Gallen
Band: 130 (1990)

Rubrik: Historischer Verein des Kantons St. Gallen : Jahresbericht 1989

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Historischer Verein des Kantons St.Gallen

Jahresbericht 1989

Publikationen

Das Neujahrsblatt 1989 trägt den Titel «Eidgenössische Erinnerungen» und stammt aus der Feder Georg Thüriers. Der Autor hat damit im Gedenkjahr anlässlich des fünfzigsten Jahrestages des Beginns des Zweiten Weltkrieges Memoiren verfasst, die ihren besonderen Reiz darin haben, dass sich mit Georg Thürier ein in Öffentlichkeit und Kultur besonders aktiver Staatsbürger und erfahrener Geschichtsschreiber dieser ereignisreichen Jahre annahm. Die «Eidgenössischen Erinnerungen» sind denn auch auf ein grosses und sehr positives Echo gestossen.

Veranstaltungen

Die neun Vorträge, die im Kongresshaus Schützengarten gehalten wurden, waren gut bis sehr gut besucht. Ausserhalb des traditionellen Winterprogramms hat der Historische Verein am 31. August mit einem Vortrag der vor zweihundert Jahren ausgebrochenen Französischen Revolution gedacht: Der wohl bedeutendste Rousseau – Spezialist unserer Zeit, Professor Jean Starobinski, sprach zum Thema: «Jean Jacques Rousseau et la déclaration des droits de l'homme». Dieses Referat, das vom Kanton St.Gallen, dem Französischen Konsulat und dem Historischen Verein gemeinsam getragen wurde, fand im Gemeinderatssaal im Waaghaus statt, wo gleichzeitig eine Ausstellung mit dem Titel «1789 – Die Französische Revolution und St.Gallen» präsentiert wurde.

Beide eintägigen Ausflüge wurden vom Präsidenten der Reisekommission, Dr. Werner Vogler, organisiert: Die Frühlingssfahrt stand unter der kunsthistorischen Leitung von Dr. Bernhard Anderes und führte ins obere Toggenburg. Die Herbstfahrt unter der Leitung von Dr. Otto P. Clavadetscher ermöglichte den Teilneh-

mern die Besichtigung von Schlössern und Kirchen im Domleschg.

Die Schlussitzung fand am 3. Mai in St.Gallen statt: Zunächst führte Stiftsarchivar Dr. Werner Vogler durchs Lapidarium der Stiftskirche. Anschliessend sahen die Teilnehmer im Ausstellungssaal des Regierungsgebäudes den irischen Film «Gallus und St.Gallen». Noch etwa dreissig der rund hundert Teilnehmer liessen die abwechslungsreiche Veranstaltung mit einem kleinen Imbiss im Restaurant Schlössli ausklingen.

Vorstand

Der Vorstand kam zur Erledigung der Arbeiten zu drei Sitzungen zusammen. Daneben fanden auch einige Kommissionssitzungen statt. Neben den üblichen Traktanden (Zusammenstellung des Vortragsprogramms, Vorbereitung der Reisen und Publikationen usw.) befasste sich der Vorstand auch mit der von Frau Heidi Sauter durchgeführten Mitgliederumfrage. Die Auswertung der Umfrage lässt den Schluss zu, dass die Mitglieder keine wesentlichen Programmänderungen verlangen. Erwähnenswert ist die Tatsache, dass bei den besonders interessierenden Zeitepochen und Schwerpunkten kultur- und kunstgeschichtliche sowie lokalgeschichtliche Themen im Vordergrund stehen, während die Frühgeschichte und die Antike auf ein geringeres Interesse stossen. Die anderen Epochen und Schwerpunkte nehmen interessenmässig eine mittlere Position ein. Ich möchte an dieser Stelle den Mitgliedern danken, die sich die Mühe genommen haben, den Fragebogen auszufüllen. Sehr dankbar nehmen wir auch die zahlreichen nützlichen Anregungen entgegen.

Zum Schluss danke ich allen Mitgliedern des Vorstandes für die gute und kollegiale Zusammenarbeit.

St.Gallen, 31. Dezember 1989
Dr. Roland Stäuber, Präsident

Ehrenmitglieder

Ernst Erkenbrecher, St.Gallen	ernannt 1968	Prof. Dr. Georg Thüerer, Teufen	ernannt 1983
Franziska Knoll-Heitz, St.Gallen	1976	Dr. Otto P. Clavadetscher, Trogen	1984
Prof. Dr. Dr. h.c. Johannes Duft, St.Gallen	1977	Dr. Ernst Ehrenzeller, St.Gallen	1984
Armin Müller, Lichtensteig	1980	Prof. Dr. Ernst G. Rüschi, Horn	1988
		Dr. Conradin Bonorand, Chur	1988

Vorstand am 1. Januar 1989

<p>Präsident: Dr. Roland Stäuber, Wartmannstr. 7, 9010 St.Gallen</p> <p>Vizepräsident: Dr. Paul Fritz Kellenberger, Scheidwegstrasse 18b, 9000 St.Gallen</p> <p>Kassier: Walter Zellweger, Bankverwalter, Urnäschstrasse 14, 9014 St.Gallen</p> <p>Aktuar I: Dr. Erwin Stickel, Dunantstrasse 11a, 9016 St.Gallen</p> <p>Aktuar II: Dr. Christian Gruber, Sonnmatstrasse 4, 9032 Engelburg</p> <p>Redaktor des Neujahrsblattes: Dr. Ernst Ziegler, Stadtarchivar, Notkerstrasse 22, 9000 St.Gallen</p> <p>Bibliothekar: Prof. Dr. Peter Wegelin, Kantonsbibliothekar, Notkerstr. 22, 9000 St.Gallen</p>	<p>Beisitzer: lic. phil. Walter Baumgartner, Brand, 9452 Hinterforst</p> <p>Dr. Ernst Ehrenzeller, Hebelstrasse 6, 9000 St.Gallen</p> <p>Markus Kaiser, Wiesentalstrasse 6c, 9000 St.Gallen</p> <p>Dr. Walter Lendi, Staatsarchivar, Regierungsgebäude, 9001 St.Gallen</p> <p>lic. phil. Heidi Sauter, Ebnetstrasse 5, 9100 Herisau</p> <p>Dr. Franz Schlauri, Obere Reherstrasse 9, 9016 St.Gallen</p> <p>Prof. Dr. Georg Thüerer, Unteres Gremm, 9053 Teufen</p> <p>Dr. Werner Vogler, Stiftsarchivar, Regierungsgebäude, 9001 St.Gallen</p>
--	---

Vorträge und übrige Veranstaltungen im Jahre 1989

11. Januar	Dr. Peter Ochsenbein, Stiftsbibliothek St.Gallen: «Räuberische Kuhmelker». Der publizistische Kampf reichsdeutscher Humanisten gegen die Eidgenossen	28. Mai	Frühjahrsfahrt ins Obere Toggenburg: Wildhaus - Neu St.Johann - Kappel (Führung: Dr. Bernhard Anderes)
25. Januar	Prof. Dr. Roger Sablonier, Universität Zürich: Spätmittelalterliche Wirtschafts- und Verwaltungsquellen zur ostschweizerischen Landesgeschichte	31. August	20.00 Uhr im Waaghaus, Gemeinderatssaal: Prof. Dr. Jean Starobinski, Universität Genf: Jean Jacques Rousseau et la déclaration des droits de l'homme; Vortrag in französischer Sprache im Rahmen der Ausstellung «1789 - Die Französische Revolution und St.Gallen» im Waaghaus (25. August bis 17. September)
8. Februar	Dr. Benno Schubiger, Kunsthistoriker, Solothurn: Patriotische Kunst zwischen Helvetik und Sonderbundskrieg - Johann Georg Müllers Beitrag zum Wettbewerb für ein «Schweizerisches Nationalmonument» 1843 (In Zusammenarbeit mit dem Kunstverein)	24. September	Herbstfahrt ins Domleschg: Domat-Ems, Schloss Rhäzüns, Kapelle St.Lorenz in Paspels, Schloss Ortstein, Pfarrkirche Mariä Krönung in Tomils (Führung: Prof. Dr. Otto P. Clavadetscher)
22. Februar	Dr. Regula Frei-Stolba. Universität Bern: Provinzialisierung und Romanisierung: Die Schweiz in römischer Zeit	16. Oktober	16.00 Uhr im Stadttheater St.Gallen, Gallusfeier: Prof. Dr. Hans Haefele, Universität Zürich: Aus der Welt der Ekkeharde
8. März	Dr. Peter Ruhstaller, Kantonsschule St.Gallen: Burckhardt und Nietzsche. Deutung einer vieldeutigen Beziehung	8. November	Prof. Dr. Albert Hauser, ETH Zürich: Liebe und Ehe in der alten Schweiz
22. März	Dr. Jost Kirchgraber, Kantonsschule Wattwil: Das Toggenburger Haus - Versuch eines ikonographischen Zugangs (mit Lichtbildern)	22. November	Dr. Otto Clavadetscher, Trogen: St.Galler Bürger des 13. und 14. Jahrhunderts aus verfassungs-, sozial- und wirtschaftsgeschichtlicher Sicht
	Hauptversammlung		
26. April	Schlussitzung in St.Gallen: Besichtigung des Lapidariums mit anschliessender Vorführung des Films «St.Gallus-City and Saint» (Führung: Dr. Werner Vogler)	6. Dezember	Dr. Fritz Merz, Kantonsschule St.Gallen: Die minoisch-mykenische Kultur und die Linearschrift B